

Peter Müller aus Lübecke feiert am 1. April heute bei der Lebenshilfe Lübecke sein 20-jähriges Dienstjubiläum. Nach seiner Ausbildung zum Mechaniker schloss er 1978 das Studium an der Fachhochschule Bielefeld als Maschinenbauingenieur (Konstruktionstechnik) ab. In den folgenden Jahren arbeitete er bei der Firma Deutsche Wurlitzer als Entwicklungsingenieur und bei der Firma Ingersoll Bohle in Bielefeld, bevor er zum 1. April 1994 als Projektingenieur seine Tätigkeit als Leiter der Arbeitsvorbereitung in der Geschäftsstelle der Lübecker Werkstätten aufnahm. Hier ist er seitdem für die Kunden- und Auftragsbetreuung sowie die wirtschaftliche Betrachtung der Arbeitsbereiche der Lübecker Werkstätten zuständig. Eine besondere Aufgabe ist die Akquise neuer Aufträge für alle Werkstattbereiche. Als Mitglied der Leitungskonferenz, des Qualitäts-Managementkreises, Produktionsausschusses und weiterer Ausschüsse trägt Peter Müller zur weiteren Entwicklung und Qualität der Einrichtung bei. In den 90er Jahren war er maßgeblich bei der Vorplanung der Betriebsstätte „Hunnebrock“ in Bünde beteiligt.



Seit 20 Jahren bei der Lebenshilfe: *Peter Müller.*